



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Der Kitsch

Karpfen, Fritz

Hamburg, 1925

Verlagswerbung

[urn:nbn:de:hbz:466:1-71177](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-71177)

Von Fritz Karpfen sind ferner erschienen:

Egon-Schiele-Buch (Wiener Graphische Werkstätte)

Gegenwartskunst (Literaria-Verlag, Wien/Leipzig)

Eine Bücherreihe in 10 Bänden. Bisher erschienen:

I. Rußland, II. Skandinavien und Holland, III. Österreich

Gustinus Ambrosi (Thyrsos-Verlag, Leipzig/Wien)

Kunst, Erotik, Sittlichkeit Essays (ebenda).

In unserer Reihe „Der Moderne Roman“ sind bisher erschienen:

Johs. Boldt: Der Reiter und die Tat

Der Roman eines Deutschen

300 Seiten. In Ganzleinen gebunden 5,— Gmk.

Die „Hamburger Nachrichten“ urteilten: „... Es ist ein gutes und erfreuliches Zeitdokument, das uns Johs. Boldt, den wir ja zu den besten Könnern des gegenwärtigen literarischen Hamburg rechnen, hier vorlegt...“

Die „Literarische Umschau der Ostpreussischen Zeitung“ schrieb: „... In wunderbar prägnanter Weise bannt der Verfasser mit geübter Hand Deutschlands inneren Kampf in den Exponenten eines Einzelgeschicks...“

„Aus Zeit und Leben“ schrieb: „... Es handelt sich hier um ein Buch, das die volle Aufmerksamkeit des deutschen Volkes verdient.“

Gerhard Venzmer: Atlantikfahrt

Die New Yorker Reise der Lucia Herzogena

In Ganzleinen gebunden 5.— Gmk.

„General-Anzeiger“, Ludwigshafen a. Rh., schrieb: „... Venzmers Buch zeugt für Reife des Schauens und des Schaffens.“

„Volksfreund“, Leipzig, äußerte: „... Alles ist mit künstlerischer Anschaulichkeit und aus dichterischem Gefühl heraus gestaltet. Ein packendes Werk...“

„Welt und Haus“ urteilte: „... Wer Romantik zu schätzen weiß, greife nach dem Buche.“

Hans Friedrich: Die gnadenlose Ferne

Roman aus zwei Weltteilen

In Ganzleinen gebunden 5.— Gmk.

Dieser „Roman aus zwei Weltteilen“ rührt an das Geheimnis des Seins. Im Lied der Ferne tönt der Wille des Weltgeistes. Wir haben es mit einem Werk von großer Bedeutung zu tun.

Die „Allgemeine Zeitung“, München, urteilte über den Dichter: „Hans Friedrich nimmt unter den zeitgenössischen Romanschriftstellern eine durch reiche Innerlichkeit und eigenartige Problemstellung besonders gekennzeichnete Stellung ein.“

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen

WELTBUND-VERLAG, HAMBURG 25

Interessante Reiseschilderungen aus allen Ländern!

Von Dr. phil. et med. Gerhard Venzmer sind erschienen:

Aus Fernem Osten

Reiseindrücke und Stimmungsbilder von Deutschlands erster Ostasienfahrt nach dem Weltkriege. Mit ausführlichem Geleitwort von Exzellenz Dr. Solf. Botschafter in Tokio. Ca. 250 Seiten mit 30 Photogr. auf Kunstdruckpapier u. Übersichtskarte. Preis elegant gebunden in Halbleinen 5.— Gmk., Ganzleinen 6.— Gmk.

Urteile der Presse:

- „Welt und Haus“ schreibt: „Es ist gewiß von höchstem Interesse für jeden vaterländisch Fühlenden, zu erfahren, wie man nach dem ungeheuren Ringen, wo der deutsche Name fast in der ganzen Welt verfeimt und geächtet war, über uns im Fernen Osten dachte. Der Verfasser, der diese erste Fahrt an Bord des neuen Hapagdampfers „Havelland“ mitmachte, gibt uns hierüber in prächtigen Stimmungsbildern Auskunft. Der reiche Bilderschmuck trägt dazu bei, das Verständnis der **hochinteressanten Schilderungen** zu erleichtern und ein klares Bild zu gewinnen von dem ersten Versuche eines deutschen Unternehmers, den deutschen Namen im Fernen Osten, wo er ehemals so geachtet dastand, aufs neue zu Ehren zu bringen. Wir empfehlen das auch äußerlich gut ausgestattete Buch aufs wärmste. P. P.“
- „Übersee-Post“ Leipzig: „... Das empfehlenswerte Buch ist geeignet, uns in der jetzigen schweren Zeit Mut und Vertrauen für die Zukunft einzuflößen...“
- „Über Land und Meer“: „... Es ist erquickend und ergötzlich zugleich, zu lesen von dem Eindruck, den das schöne Schiff „draußen“ gemacht hat. Daneben weiß der Verfasser eine **so lebendige Schilderung von Land und Leuten** zu geben, daß der Leser von Anfang bis zu Ende gefesselt wird...“
- „Zeitung für Literatur, Kunst und Wissenschaft“ urteilt: „Ein ganz besonders schönes Buch legt der Weltbund-Verlag auf den Weihnachtstisch... es sind Schilderungen, die jeder Deutsche, besonders wenn er sich für die Beziehungen Deutschlands nach Übersee interessiert, mit Spannung und Genuß lesen wird...“

Jenseits des Atlant

Reisebilder aus Kuba und Mexiko, mit 40 Abb. auf feinsten Kunstdrucktafeln und ausführlichem Geleitwort von Fedor v. Zobeltitz

Preis in Ganzleinen eleg. geb. 6.— Gmk., in Halbled. geb. 10.— Gmk.

Das „Hamburger Fremdenblatt“ urteilt wie folgt: „Als Philosoph und Arzt, als Aesthet und Sexualpsychologe hat Venzmer mit Augen, die offenem Schauen bestimmt sind, wie früher den Fernen Osten so jetzt das Aztekenreich und Kuba durchwandert. **Diese Reisebilder sind keine Oberflächen-Aufnahmen**, überall hat der Verfasser hinter den äußeren Erscheinungen den Keim der Dinge zu erforschen gesucht. Besonders bemüht er sich, besondere kulturelle Eigenarten der Völker, so z. B. die Freude der Spanier und Lateinamerikaner an den Stiergefechten, auf Abstammung und Entwicklung zurückzuführen. Der Bluttausch, der sich in ihnen offenbart, erscheint ihm ebenso wie die Menschenopfer bei vielen Religionen sexuellen Empfindungen entsprungen zu sein. Über das Liebestum der Völker finden wir bei ihm eine Reihe wertvoller Bemerkungen, die sich mit Keyserlings Auffassungen im Reisetagebuch eines Philosophen nahe berühren. Mit lebhaftem Interesse verfolgt der Leser aber des Verfassers Darlegungen über die Berührungspunkte der alten Aztekenkunst mit ägyptischen und chinesischen Motiven, die durch neue Ausgrabungen in Mexiko bestätigt zu werden scheinen, und man teilt das Bedauern des Reisenden über die radikale Vernichtung dieser alten Kultur durch Pizarro und seine fanatischen Nachfolger. Neben diesen Betrachtungen finden sich Naturschilderungen von pikantem Reiz, und von Zeit zu Zeit stiehlt sich erheiternd herzerwärmender Humor in die Kapitel der Reise. Der Abschnitt Daiquiri in seiner gedrängten Drastik ist für die Art Venzmers zu schreiben typisch. Eine große Anzahl fein ausgeführter Abbildungen begleitet das lebendig geschriebene Werk, das sich „Aus Fernem Osten“ gleichwertig anschließt. A. O.“

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen

WELTBUND - VERLAG, HAMBURG 25

Interessante Reiseschilderungen aus allen Ländern!

Von Dr. Gerhard Venzmer ist ferner erschienen:

New Yorker Spaziergänge

Band II des Werkes: **Jenseits des Atlant**, mit 51 Abbild. auf feinstem Kunstdruckpapier

Preis elegant in Ganzleinen geb. 6.50 Gmk., in Halbleder 10.— Gmk.

Das Buch ist ein **großartiges Kulturgemälde** des modernen New York. Als scharfer Beobachter wirft Venzmer grelle Schlaglichter auf das Leben und Treiben in der Weltmetropole. Wie in allen seinen Werken weiß er uns auch in diesem Buche durch eine **lebendige Darstellung** zu packen. New York — täglich hört man von dieser Riesenstadt, täglich machen wir uns in der Phantasie ein Bild von ihr, und die Sehnsucht, sie einmal zu betreten, wächst in uns auf. Doch leider — den wenigsten ist es vergönnt, den Atlant zu durchfahren und den Fuß auf das Asphaltpflaster von New York zu setzen. So greifen wir zu diesem Buche, um aus seiner objektiven, sachlichen Schilderung ein richtiges Bild der Weltstadt, ihres Lebens und Treibens zu gewinnen, das durch die **vielen vorzüglichen Abbildungen** nach Originalphotographien prächtig ergänzt wird. Von besonderer Bedeutung ist es auch, daß der Verfasser die Stellung des Deutschen drüben schildert. Viel ist aus dem Buche zu lernen.

In seinem Geleitwort schreibt Otto Schabbel, Schriftleiter der Hamburger Nachrichten:

Dies Buch ist ein	Spiegel der Erinnerung
und öffnet zugleich das	Tor in die Neue Welt.
Vielleicht auch in das	Land der Zukunft.
Ein Buch der Erinnerung	für jeden, der in Amerika war,
und ein Führer	für jeden, der hinüber will.

Mit der Nord-China-Expedition

Reiseerlebnisse, Sitten und Gebräuche der Chinesen und Mongolen

von M. Steinle

Mit Abbildungen

Geheftet 2,— Gmk. Geschenkband, elegant gebunden 3,— Gmk.

Der Verfasser gibt einen Überblick über die Tätigkeit der Expedition in Nord-China. Wir wandern mit ihm im Geiste quer durch China, lernen das Leben und Treiben in chinesischen Städten, am herzoglichen Hofe und die Sitten und Gebräuche der Chinesen kennen. Das Buch enthält eine Fülle interessanten und lehrreichen Stoffes und darf auf keinem Weihnachts- oder Geburtstagstisch eines Erwachsenen fehlen.

Wandern und Schauen

Aus dem Tagebuch zweier Weggenossen von

Dr. Hans Förster und Dr. Friedrich Ahlfeld

mit Abbildungen auf Kunstdruckpapier

Preis broschiert 1,— Gmk., gebunden 2,— Gmk.

Zwei Freunde und Gleichgesinnte, die ein Zufall zusammengeweht, geben uns farbenfrohe und sonnige Schilderungen ihrer Streifzüge durch deutsche Gaue, durch die grüne Steiermark, die Sonneninsel Sizilien, die Urwälder und Jagdgründe der Karpathen; sie waschen Gold in den Flüssen Venezuelas und finden es leichter und köstlicher in herbstlichen deutschen Wäldern und im grünen Gletschereis der Alpen.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen

WELTBUND - VERLAG, HAMBURG 25

Bücher der Unterhaltung u. Belehrung von bleibendem Wert.

Dr. Ludwig Benninghoff: Lucifers Geschlecht

Mit zahlreichen zum Teil farbigen Bildern von Grünewald, Hieronymus Bosch, Baldung Grien, Altdorfer, Rembrandt, Michelangelo, Lionardo da Vinci, Schmidt-Rottluff u. s. w.

Preis: In Ganzl. geb. 6.— Gmk., Halbleder 10.— Gmk.

Kurz aufblitzende Schlaglichter sollen in diesem Buch den ewigen Kampf des Geistes gegen die Masse zur Anschauung bringen. Lucifer, der Lichtträger, der gestürzte Engel, erfüllt mit seinem Licht das dunkle All, das nun im Kampf zwischen Licht und Finsternis, Geist und Materie, aufbrennt. In den großen Kampfmenschen setzt sich dieser kosmische Kampf, der eigentlich der Sinn des Lebens ist, fort. Sie sind aus Lucifers Geschlecht. Beispiele dieses Kampfes im mythischen Menschen werden gebracht: Völund der Schmied, Prometheus usw. Staatenbauende, das Weltbild gleichsam durchwaltende Gestalten werden beleuchtet, nicht von Politik aus, sondern aus der universellen Auffassung des ewigen Geisterkampfes: ein Theodorich, ein Friedrich II. von Hohenstaufen usw. Der Kampf versammelt sich immer mehr in die künstlerischen Persönlichkeiten: hier werden die inneren Beziehungen eines Shakespeares zu Rembrandt, eines Rembrandt zu Beethoven beleuchtet. Den Abschluß bildet die Konzentration des Kampfes in jede einzelne Persönlichkeit. Ein Versuch, Kunst, Geschichte, Mythos zu persönlichem, fesselndem, willenweckendem Erlebnis zu machen.

Johs. Boldt: Spitzfindigkeiten Schwarzweiß-Geschichten 138 Seiten. In Ganzleinen gebunden 3.50 Gmk.

Der Dichter schreibt zu seinem Werk:

„Die Spitzfindigkeiten sind Einfälle zum Verhältnis zwischen Mann und Weib, spitzfindige Betrachtungen, Zugespitztheiten, Spitzen. Sie befassen sich mit den kleinen Begebenheiten des Daseins und gewinnen aus ihnen die bedeutsamen Erkenntnisse für die Beziehungen zwischen Mann und Frau. Wer will, mag über die Spitzfindigkeiten nachdenken. Doch, wer eine Frau besitzt, tut besser, sich anschaulich zu mäßigen und sich auf eigene Beziehungen zu den ‚Spitzfindigkeiten‘ nicht einzulassen.“

Der Schriftsteller und Kritiker Albrecht Janssen urteilt: „... Es ist bei Boldt nun nicht nur das Ding an sich, auch kein nur Spielen mit der Form, sondern hinter dem bunten Alltagsspiel dieser 21 Schwarzweiß-Geschichten steht ein **Dichter, der aufzeigt, erklärt, andeutet, lächelt.** Die Geschichten haben alle eine **hell herauspringende Pointe** . . .“

Die „**Wilhelmshavener Zeitung**“ schreibt: „In gewandtem Feuilletonstil geschriebene kleine Skizzen. Witzige darunter, aber auch solche, die in **feingeschliffenen Sätzen auf Tieferes** hindeuten.“

Kaufmann, sei stolz! Ein Buch vom Streben, Handeln und Organisieren

Von Prokurist Theo Eck

5. Auflage in Halbleinen elegant gebunden 3,50 Gmk.

Der Verfasser bringt auf ca. 200 Seiten Text, der sich in 24 Sonderkapitel gliedert, soviel Lebenswahrheiten, Erfahrungen und Ratschläge aus dem modernen und praktischen Kaufmannsberufe, daß jeder Leser geradezu überrascht ist über die Fülle der Lichtpunkte und Fingerzeige, die ihm der Verfasser zu geben vermag. **Das Buch ist für jeden Vorwärtsstrebenden von großer Wichtigkeit.**

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen

WELTBUND - VERLAG, HAMBURG 25